

Medienmitteilung

Luzern, 13. Juni 2014

**Solar Decathlon 2014: Das Haus und seine Schöpfer sind unterwegs
Zehn Lastwagen transportieren den Wettbewerbsbeitrag der Hochschule Luzern für den
Solar Decathlon Europe 2014 nach Versailles. Heute werden die letzten Bauteile des
Prototypen verladen. Ab dem 27. Juni gilt es dann ernst: Die Studierenden müssen sich zwei
Wochen lang der Fachjury stellen und sich auch als kompetente Gastgeber beweisen.**

Die Hälfte des 70-köpfigen Teams der Hochschule Luzern nimmt heute Abend den Zug nach Paris. Gleichzeitig mit den ersten Lastwagen, die ihr Solarhaus transportieren, treffen die Studierenden in Versailles ein und werden sogleich mit dem Aufbau beginnen. Offiziell startet der zweiwöchige Architektur- und Technikwettbewerb am 27. Juni 2014. Das Team Lucerne – Suisse ist das erste und einzige Schweizer Team, das daran teilnimmt. Es tritt gegen weitere 19 Hochschulteams aus der ganzen Welt an. Die Studierenden messen sich in zehn Disziplinen, beispielsweise Architektur, Technik und Konstruktion, Mobilität und Erschwinglichkeit, sowie Integration in ein städtebauliches Konzept und Kommunikation.

Genossenschaftsprinzip als Grundlage

Die letzten Wochen haben die Studierenden des Departements Technik & Architektur den Prototypen ihres Solarhauses auf dem Campus in Horw aufgebaut, getestet, wieder abgebaut und verladen. «Ein paar Anlaufschwierigkeiten gab es bei der Inbetriebnahme der komplexen Gebäudetechnik und der Steuerung», sagt Studentin Cora Völlnagel. «Inzwischen haben wir dieses Problem aber im Griff». Das Solarhaus der Hochschule Luzern funktioniert nach der Vision des «smart sharing», des klugen Teilens von Räumen: Die Bewohnerinnen und Bewohner verfügen über einen individuellen Rückzugsort, nämlich das Schlafzimmer mit Bad. Die Küche wiederum wird als halbprivater Raum gemeinsam mit den unmittelbaren Nachbarn genutzt, die gemeinschaftlichen Räume stehen allen Hausbewohnern zur Verfügung, etwa als Werkstatt, Musikzimmer oder Gästeraum. Der Prototyp, mit dem die Hochschule Luzern antritt, zeigt diese drei Raumtypen exemplarisch, das Gesamtkonzept ist für Mehrfamilienhäuser mit bis zu 100 Bewohnenden ausgelegt.

Rösti nach energieeffizientester Art

In Versailles werden die verschiedenen Länderteams die Besucherinnen und Besucher des Wettbewerbs durch ihre Häuser führen. «Die Menschen für das Konzept des Teilens zu begeistern und ihnen die Idee des Gebäudes auch im grossmasstäblichen städtischen Kontext schlüssig zu erklären, wird eine der grossen Herausforderungen für unsere Studierenden sein», sagt Hanspeter Bürgi, Architekturdozent und Leiter Atelier Solar Decathlon. Dafür haben die Studierenden Unterstützung von ihren Kommilitonen des Departements Design & Kunst erhalten. Diese entwickelten unter anderem die Informationstafeln und konzipierten die Führungen vor Ort. Weiter geben die Teams den Besucherinnen und Besuchern aber auch einen Einblick in kulturelle und kulinarische Eigenheiten ihrer Heimat. Am Schweizer Tag, der am 8. Juli stattfindet, wird die cokoléa quatuor de saxophones auftreten, eine Formation des Departements Musik der Hochschule Luzern. Am Dinner-Contest gibt es Rösti, zubereitet und serviert vom Team Lucerne – Suisse. «Zusammen mit den Elektrotechnik-Studierenden haben wir herausgefunden, wie wir diese im Solarhaus am energieeffizientesten zubereiten. Der Trick ist, die geschälten Kartoffeln einen Tag lang im Wasser einzulagern und nur im Backofen anzubraten», so Cora Völlnagel. Der Höhepunkt des Wettbewerbs ist am 12. Juli 2014, dann bestimmt die Jury den Gesamtsieger.

Weitere Informationen: www.hslu.ch/solardecathlon

Eckpunkte Wettbewerb:

Startschuss zum zweiwöchigen öffentlichen Wettbewerb ist der 27. Juni 2014. Ab dem 3. Juli werden in den einzelnen Disziplinen Awards vergeben. Am 8. Juli findet der Schweizer Tag statt. Am grossen Finale vom 12. Juli wird das Gewinnerteam bestimmt. Das Wettbewerbsgelände im Schlossgarten von Versailles ist öffentlich zugänglich. Der aktuelle Punktestand und die jeweilige Platzierung der 20 Teams kann im Internet abgerufen werden unter: www.solardecathlon2014.fr

Bild:

Das Team der Hochschule Luzern auf der Baustelle in Horw. (Bild Hochschule Luzern)

Kontakt für Medienschaffende (auch vor Ort in Versailles):

Hochschule Luzern – Technik & Architektur

Cora Völlnagel, studentische Verantwortliche Kommunikation Solar Decathlon: T + 41 78 658 28 36; E-Mail: cora.voellnagel@stud.hslu.ch

Hanspeter Bürgi, Leiter Atelier Solar Decathlon und Dozent Architektur:
T +41 79 437 32 49, E-Mail: hanspeter.buergi@hslu.ch

Hochschule Luzern

Die Hochschule Luzern ist die Fachhochschule der sechs Zentralschweizer Kantone und vereinigt die fünf Departemente Technik & Architektur, Wirtschaft, Soziale Arbeit, Design & Kunst sowie Musik. Über 5'800 Studierende absolvieren ein Bachelor- oder Master-Studium, knapp 4'400 besuchen eine Weiterbildung. Die Hochschule Luzern ist die grösste Bildungsinstitution in der Zentralschweiz und beschäftigt rund 1'500 Mitarbeitende.